Veranstaltungen der Frauenstimmrechtsvereine

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **12 (1956)**

Heft 3

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Veranstaltungen der Frauenstimmrechtsvereine

Bern: 1. März 1956. Grosse Kundgebung für die Volksabstimmung vom 3./4. März über die Einführung des Frauenstimmrechts in den bernischen Gemeinden. Mitwirkung: Berner Frauenchor. Leitung: Herr A. Burkhardt, Hofwil. Das Kantonale Aktionskomitee für die Mitarbeit der Frau in der Gemeinde.

7. März 1956. Zusammenkunft unserer Mitglieder im Saal der „Pergola" um die Abstimmungsergebnisse zu besprechen.

Locarno und Umgebung: 9. März 1956. Hotel Grütli, Muralto. Vortrag von Herrn Prof. Dr. Adolf Gasser, Basel: Gemeindefreiheit und Frauenstimmrecht.

Luzern: 20. März 1956. Volksbibliotheken in Amerika. Ref. Frl. Dr. E. Egli.

Schaffhausen: 13. März 1956. 20 Uhr in der Randenburg, 2. Stock. Eheschutz und Ehescheidung. Referent: Herr Dr. jur. R. Matter.

Aus dem Zürcher Kantonsrat

Liebe Staatsbürgerin!

Du willst wieder etwas aus dem Zürcher Kantonsrat wissen? Auf alle Fälle hörst du dort augenblicklich nicht das geringste Tönlein vom Frauenstimmrecht. Mit einem stillen Würgen im Hals, hören wir von der Tribüne zu, wie unten ohne Frauen über die Praxis der Schwangerschaftsunterbrechung oder über neue Methoden der Erleichterung des Geburtsvorgangs diskutiert wird. Dass so etwas geschieht, darüber werden glücklicherweise unsere Enkelinnen einmal ungläubig lächelnd die Köpfe schütteln.

Und nun zu freundlicheren Aspekten: Dass wir finanziell in guten Zeiten leben, zeigen die in schöner Einstimmigkeit der Parteien bewilligten Millionenkredite: 26 Mill. für ein neues Gymnasium in Zürich-Enge, 12,5 Mill. für ein zahnärztliches Institut, 5,8 Mill. für ein Heim für die Schwesternschaft am Kantonsspital, 2 Mill. für den Ausbau des Zoologischen Gartens, 1,5 Mill. für den Umbau der Tuberkuloseheilstätte Clavadel usw.

Aber auch geistig ist hie und da Hochkonjunktur im Rat. Da bemüht man sich einen ganzen Tag lang (incl. Vordemonstration im Kino) um die Verbesserung des Filmniveaus, wobei unter andern guten Vorschlägen richtig bemerkt wird, die beste Lösung bestünde in der Hebung des geistigen Niveaus der Bevölkerung durch Erziehung, damit sie die schlechten Filme sich gar nicht mehr ansieht.

Wenn du mehr wissen willst, komm bitte wieder einmal auf die Tribüne. Ein wenig parlamentarische Schulung kann keiner Frau schaden.

Deine X. Y.